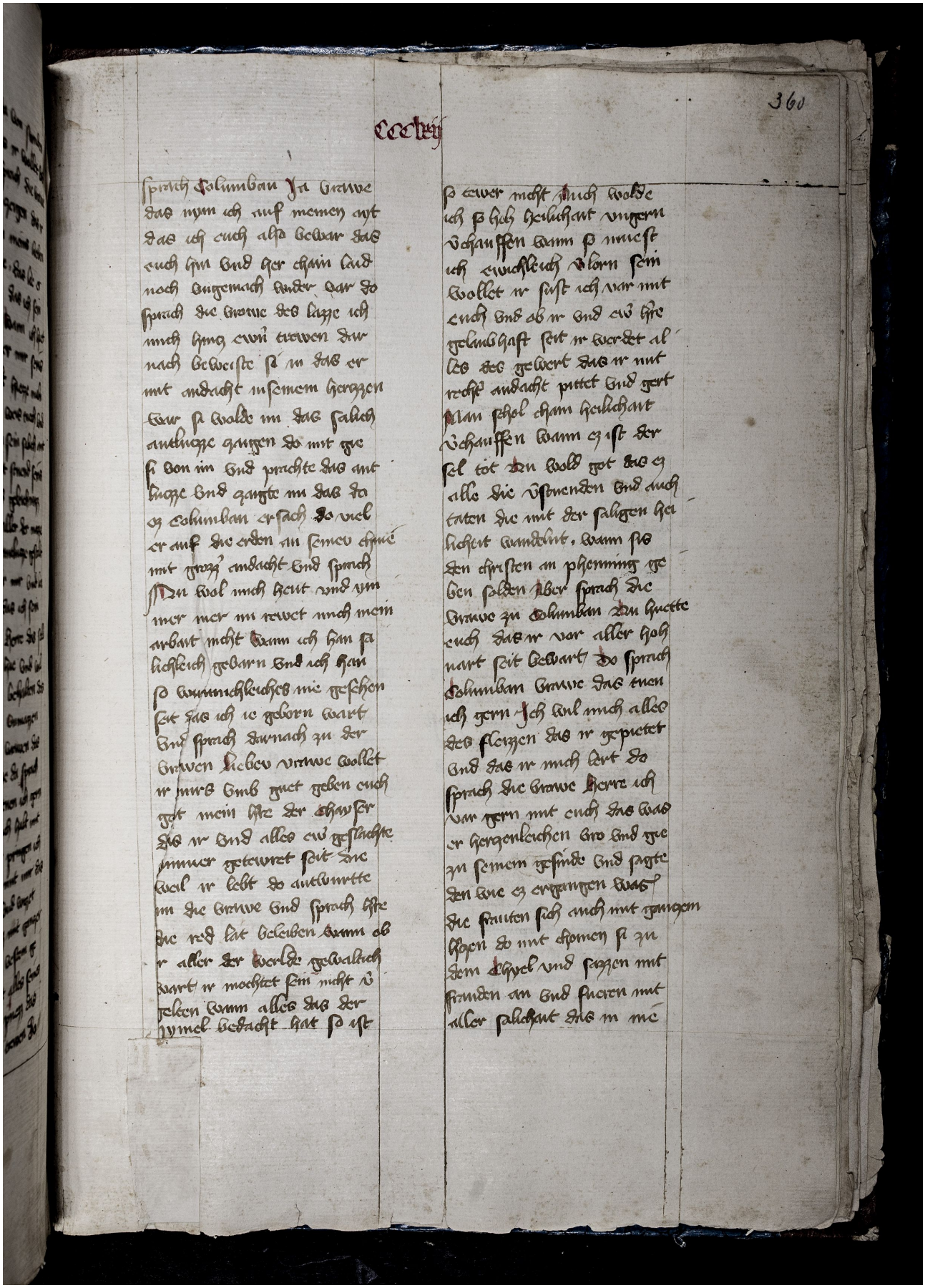
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



360

Cccliij

sprach Columban Ja Grawe
das nym ich auf meinen ayt
das ich euch also belewr das
euch gut und ger chain laid
noch ungemach under war do
sprach die Grawe des lazze ich
mich hing ewr treuen dur
nach bewerste s in das er
mit andacht in seinem herzzen
trew s walde im das salich
antlugze ganzen do mit gie
s von im und prachte das ant
lugze und ganzte im das do
er Columban ersach do viel
er auf die erden in seinen ehrwe
mit grozz andacht und sprach
Du wol mich heut und ym
mer mer in rewet mich mein
arbait nicht wann ich han s
lichleich gebarn und ich han
so wunnichleiches nie gesehen
seit das ich ie geborn wart
und sprach darnach zu der
Grawen liebew frawe wollet
ir mirs umb gut geben euch
got mein liste der schawer
dis ir und alles ew geslachte
immer getewret seit die
weil ir lebt do antwurtte
im die Grawe und sprach ihre
die red lat beleiben wann ob
r aller der werlde geldaltich
wart ir mochtet sein nicht ü
geben wann alles das der
hymel bedacht hat so ist
s ewer nicht auch wolde
ich s hoh heilichait umgern
vchauffen wann s wiest
ich ewrchleich vlorn sein
wollet ir sust ich war mit
euch und ob ir und ew ihre
gelaubhaft seit ir werdet al
les des gewert das ir mit
rechte andacht pitet und gert
Nun schol cham heilichait
vchauffen wann es ist der
sel tot den wolt got das es
alle die vsprenden und auch
taten die mit der saligen hei
lichait umdeint, wann sie
den ersten an pherming ge
ben solten Aber sprach die
Grawe zu Columban den hutte
euch das ir vor aller hoh
nart seit bewart do sprach
Columban Grawe das tuen
ich gern Ich wil auch alles
des flezzen das ir gepietet
und das ir mich lert do
sprach die Grawe Herre ich
war gern mit euch das was
er hergenleichen tro und gie
zu seinem gesind und sagte
den die es ergangen was
die frauten sich auch mit gantzem
hoen do mit chomen s zu
dem schyel und sazzen mit
freuden an und fueren mit
aller salichait das in mit